

Kanada: Niagara River

# Steelhead und Namaycush an der Staatsgrenze



Der Niagara River liegt an der Grenze zwischen dem US-amerikanischen Bundesstaat New York und der kanadischen Provinz Ontario.



Steelhead und Namaycush-Saiblinge bis zu acht Pfund fingen Hendrik Breuer und Guide Paul Castellano am Niagara River.

Ich sitze schon voller Vorfreude in Pauls 19-Fuß-Fischerboot, als er meine Erlaubnisscheine sehen will. „Tut mir leid, ich muss dich kontrollieren, so ist nun mal das Gesetz“, sagt Paul, mein Guide für den heutigen Tag, entschuldigend. Kein Problem. Ich zeige ihm zwei Tageskarten, eine aus Ontario und eine aus New York. Der Niagara River markiert die Staatsgrenze zwischen Kanada und den Vereinigten Staaten und wer den Fluss befischen möchte, benötigt demzufolge Genehmigungen aus beiden Ländern.

Etwa 15 Kilometer unterhalb der berühmten Wasserfälle fahren wir

auf den Fluss hinaus, der als eines der produktivsten Steelheadgewässer Nordamerikas gilt. Man kann den mächtigen Niagara zwar auch vom Ufer aus befischen und selbst hineinwaten, mit dem Boot ist man allerdings um einiges flexibler und erreicht beide Ufer.

Es ist Mitte Februar und Thermozüge schützen uns vor der Kälte, als wir zu den Steelheads und Namaycush-Saiblingen aufbrechen. Paul beangelt den Fluss seit 25 Jahren und kennt sich aus wie kaum ein Zweiter. Ich verlasse mich also ganz auf seine Ansagen und fische mit einer zehn Fuß langen 8er-Rute mit Sinking-Tip-Schnur. Große, wei-

ße Streamer sollen den größten Erfolg bringen. Doch zunächst einmal tut sich bei mir nichts, und nach einiger Zeit schwenke ich um auf einen großen schwarzen Goldkopfstreamer. Bei einem der nächsten Drifts rummst es auch schon in der Rute, und Widerstand formiert sich. Am anderen Ende der Leine spüre ich einen starken Fisch, der partout nicht an die Oberfläche kommen will. Keine Frage, so kämpfen keine Steelheads, sondern: Namaycush-Saiblinge! Als der Fisch im Kescher zappelt, ist es tatsächlich ein toller Saibling von vielleicht acht Pfund. Nach einer kleinen Fotosession setze ich den Namaycush vorsichtig zurück in den Niagara. Wir fangen in den nächsten Stunden noch einige Steelheads bis zu acht Pfund und einen weiteren Namaycush. Ich bin begeistert! Paul ist allerdings nicht ganz so glücklich, hatte er mir doch einen 20-Pfünder versprochen... „Versprechen kann sich jeder“, würde ich jetzt gerne auf Englisch sagen, dazu fehlen mir aber die passenden Vokabeln. Paul Castellano ist natürlich auch trotz des nicht gefangenen Riesen ein super Guide und toller Fliegenfischer. Absolut zu empfehlen!

Hendrik Breuer

● TRYSIL (N)  
TREIBJAGD AUF ÄSCHEN

3 Autostunden nördlich von Oslo liegt er, der Trysil Fluss mit wunderbaren Äschen. Der Guide Espen A. Eilertsen veranstaltet dort jetzt Treibjagden auf Äschen mit den amerikanischen Driftbooten „Clackcraft“. In diesem kann man bequem von einem Stuhl mit Lehne fischen, aber auch ohne Gefahr stehen. Vorteil von „Clackcraft“: Da Boot und Fliege mit gleicher Geschwindigkeit stromab treiben, muss die Schnur nur selten gemendet werden. Wenn Sie Lust auf eine Treibjagd auf Äschen haben, hier die homepage [www.callofthewild.no](http://www.callofthewild.no).

K.K.

SCHWARZA (A)  
FORELLE DES LEBENS

Johann Steuer fing am 19. August den Fisch seines Lebens. Als er mit Fliegenrute und Streamer an der Schwarza im Revier H IV/1 des österreichischen Flusses fischte, bekam er



FOTO: FA. HOFINGER

einen heftigen Biss. Der erfahrene Fliegenfischer behielt jedoch die Ruhe und konnte den Fisch sicher landen. Erst beim Vermessen an Land wurde die Größe des Fisches deutlich! Die Bachforelle brachte es bei einer Länge von 83 Zentimetern auf ein Gewicht von 7,7 Kilogramm. Bauchumfang: 50 Zentimeter! Sie wird beim Tierpräparator Ernst Hofinger in Steyermühl zum Ganzpräparat.

Infos

**Lage:** Der Niagara River liegt etwa eine Autostunde von Toronto entfernt. Vom Ort Niagara Falls aus, wo man die Niagarafälle bestaunen kann, erreicht man Pauls Bootsanleger in 15 Minuten.

**Saison:** Steelhead: November bis Juni. Namaycush: Dezember bis Juni.

**Guiding:** Paul Castellano

Cast Adventures  
Tel.: 001/905-246-9127  
oder  
Tel.: 001/888-512-8127  
E-Mail: [castadventures@sympatico.ca](mailto:castadventures@sympatico.ca)  
[www.castadventures.ca](http://www.castadventures.ca)

**Erlaubnisscheine:** Paul sagt Ihnen, wie Sie Tageskarten (jeweils ca. 15 Dollar) für beide Länder erhalten, Links befinden sich auch auf Pauls Webseite.